

Medienmitteilung

Bern, 4. Mai 2026

Verwaltungsrat von Proviande unterstützt Bestrebungen von Suisseporcs zur Angebotssteuerung

Das Konzept von Suisseporcs zur langfristigen Reduzierung der Überproduktion im Schweizer Schweinemarkt wird vom Verwaltungsrat von Proviande unterstützt

Um der Überproduktion im Schweinemarkt entgegenzutreten und den Markt bereinigen zu können, hat eine Arbeitsgruppe unter der Federführung von Suisseporcs bereits im Februar 2026 kurzfristige Massnahmen zur Marktentlastung eingeleitet und umgesetzt.

Um die wiederkehrenden Verwerfungen im Schweinemarkt zu vermeiden, hat die um Branchenmitglieder erweiterte Arbeitsgruppe, ein Konzept zur freiwilligen Stilllegung von Zuchtschweineplätzen erarbeitet. Das Konzept soll den Suisseporcs-Delegierten an der ausserordentlichen Delegiertenversammlung vom 27. Mai 2026 vorgelegt werden.

Der Verwaltungsrat von Proviande hat sich anlässlich seiner Sitzung vom 1. Mai 2026 mit den Problemen im Schweizer Schweinemarkt befasst. Er begrüsst Massnahmen, die zum Ziel haben, die Produktion besser auf die Nachfrage auszurichten und unterstützt daher das erarbeitete Konzept.

Kontaktpersonen

Markus Zemp Verwaltungsratspräsident Proviande medien@proviande.ch	Donat Schneider Direktor Proviande medien@proviande.ch +41 31 309 41 05
---	---